Reform der Investmentbesteuerung 2018: Brennpunkte aus Sicht der Anlageberatung

Seminarnummer	17.08.984.01
Termin	Dienstag, den 29.08.2017
- Zeit	09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- Ort	Raum 1, Akademie der Sparkassen-Finanzgruppe Saar
- Referent/in	Dipl.-Kfm. Hans Nickel, Leiter des Instituts für Europäisches Vermögensmanagement, Rheinbach bei Bonn
Zielgruppen	Mitarbeiter/-innen in der aktiven Kundenberatung (PK, IKB und WP-Berater) und/oder auch Multiplikatoren
Zielsetzung	<p>Am 19.7.2016 wurde das Gesetz zur Reform der Investmentbesteuerung (Investmentsteuerreformgesetz – InvStRefG) im Bundesgesetzblatt (Teil I, S. 1730 ff.) veröffentlicht. Mit dem Inkrafttreten der neuen umfangreichen Regelungen zum 1. Januar 2018 stellt der deutsche Gesetzgeber die Investmentbesteuerung auf eine vollkommen neue Grundlage.</p> <p>Für Fonds, Anlageberater und Privatanleger bedeuten die Änderungen massive Einschnitte in die bisherige Steuerpraxis. Im Ergebnis wurden zwei voneinander unabhängige Besteuerungssysteme geschaffen, und zwar für Publikumsfonds und Spezial-Investmentfonds.</p> <p>Und Ihr Nutzen</p> <p>Die praxisorientierte Veranstaltung vermittelt einen detaillierten Überblick über die Besteuerung von Publikumsfonds aus Sicht der Anlageberatung und zeigt die Auswirkungen auf die Beratungspraxis auf. Das Seminar bietet wertvolle Informationen, um vorhandenes Fachwissen zu aktualisieren und zu vertiefen. Zahlreiche Beispiele geben Denkanstöße für qualifizierte Beratungsgespräche und zeigen die praktischen Änderungen auf Fonds- und Anlegerebene auf. Kompetent, präzise und umfassend bringt das Seminar die komplexe Materie auf den Punkt.</p>
Inhalte	<p>1. Fallstudie zur Besteuerung von Publikumsfonds aus Sicht Anlageberatung mit lösungsorientierten Hinweisen (u.a. ertragsorientierte und sichere Geldanlage, Möglichkeiten für ein besseres Investieren aufzeigen, neue steuerliche Qualitätsanforderungen im Rahmen der Sachkunde für Anlageberater)</p> <p>2. Zielsetzung des Investmentsteuerreformgesetzes 2018 (u.a. Besteuerung von Investmentfonds wird vereinfacht, Beseitigung europarechtlicher Risiken, Eckpunkte zum neuen Investmentsteuerreformgesetzes, persönlicher Anwendungsbereich, Begriffsbestimmungen)</p> <p>3. Besteuerung des Investmentfonds (Fondsebene) (u.a. Körperschaftsteuerpflicht eines Investmentfonds, Besteuerung von inländischen Immobilienerträgen, Erhebung der Kapitalertragsteuer gegenüber Investmentfonds, Steuerbefreiung aufgrund steuerbegünstigter Anleger, Nachweis der Steuerbefreiung)</p> <p>4. Besteuerung des Anlegers eines Investmentfonds (Anlegerebene) (u.a. Praxisfall mit lösungsorientierten Hinweisen, Investmenterträge, Erträge bei Abwicklung eines Investmentfonds, Vorabpauschale, Gewinne aus der Veräußerung von</p>

Investmentanteilen, vorteilhafte Teilfreistellung, Praxisbeispiel: Besteuerung von Gewinnen aus dem Verkauf von Fondsanteilen ab 2018, Praxishinweise aus Sicht einer depotführenden Stelle)

5. Zeitliche Anwendung: Übergangsvorschriften und Bestandsschutz

(u.a. Praxisfall mit lösungsorientierten Hinweisen, Anwendung des alten und des neuen Rechts, Trennung zwischen den Erträgen 2017/2018, Veräußerungs- und Anschaffungsfiktion auf Anlegerebene, Besteuerung erst bei tatsächlicher Veräußerung, Anwendung der FIFO-Methode, Steuerabzug auf den Gewinn aus der fiktiven Veräußerung, Ersatzbemessungsgrundlage für den Gewinn aus der fiktiven Veräußerung, Besonderheiten bei einem Depotübertrag, Begrenzung des Bestandsschutzes für Alt-Anteile, Steuerfreiheit von bestandsgeschützten Alt-Anteilen, Freibetrag für Veräußerungsgewinne aus bestandsgeschützten Alt-Anteilen, Praxisbeispiel zum Verkauf von bestandsgeschützten Alt-Anteilen nach altem und neuem Recht)

6. Handlungsempfehlungen für die Beratungspraxis

(u.a. pauschales Urteil nicht möglich, Investmentsteuerreformgesetz: Auslegungs- und Umsetzungsfragen, welche geschäftspolitischen Chancen eröffnet das Investmentsteuerreformgesetz?, wie sollten sich Anlageberater zu diesem neuen Vertriebsthema positionieren?)

7. Frage- und Antwortkatalog zum Investmentsteuerreformgesetz aus dem Blickwinkel der Anlageberatung

(u.a. allgemeine Fragestellungen zum Investmentsteuerreformgesetz, Fragen zur Vorabpauschale und Teilfreistellung, wertvolle Hinweise für qualifizierte Beratungsgespräche, steuertechnische Aspekte des neuen Gesetzes, Auswirkungen auf die Steuerbescheinigung, Basis für das Steuerreporting gegenüber Privatanlegern)

8. Exkurs: Auswirkungen des Zweiten Finanzmarktnovellierungsgesetzes auf den Fondsvertrieb 2018

(u.a. regulatorischer Hintergrund zum Zweiten Finanzmarktnovellierungsgesetz, neue Qualitätsanforderungen für Anlageberater, Handeln im bestmöglichen Interesse des Kunden, Einholung von Kundenangaben, Erklärung über die Geeignetheit der Empfehlung, Umschichtung von Finanzinstrumenten im Depot)

9. Abschlussdiskussion und Perspektiven zur Investmentfondsbesteuerung

(u.a. erster Entwurf eines neuen BMF-Anwendungserlasses, Perspektiven zur Abgeltungsteuer 2018)

Zuständig

- Organisation

Backes, Timo
timo.backes@svsaar.de

- Inhalt

Stephan, Lisa-Marie
lisa-marie.stephan@svsaar.de

Meldeschluss

Freitag, den 18.08.2017